

### **Ein Stück Zukunft: Neues Pollmann-Werk in Vitis in Betrieb**

- **Nach einem Jahr Bauzeit und einer mehrmonatigen Pilotphase hat das Autozuliefer-Unternehmen Pollmann in Vitis die Produktion aufgenommen.**
- **Das Werk Vitis wurde nach den digitalen Prinzipien von Industrie 4.0 konzipiert. Das vollautomatisierte Hochregallager gilt in Branchenkreisen als Benchmark.**
- **Vitis übernimmt die Produktion von großen Produktbaugruppen. Das Headquarter in Karlstein bleibt unverändert Entwicklungszentrum und fokussiert auf kleinere Baugruppen.**

**Am 5. Juni hätte das neue Pollmann-Werk II in Vitis offiziell feierlich eröffnet werden sollen. Mit der neuen Produktions- und Lagerarchitektur im Werk Vitis schafft Pollmann den Eintritt in das digitale Zeitalter der industriellen Produktion. Auf geplante Feierlichkeiten wurde coronabedingt verzichtet.**

#### **Mehr Raum für mehr Zukunft**

Pollmann hat das 65.000 m<sup>2</sup> große Grundstück mit längerfristiger Perspektive gekauft. Robert Pollmann, gemeinsam mit Markus Pollmann geschäftsführender Gesellschafter des Karlsteiner Unternehmens, ist sicher, dass „wir uns am Standort Vitis für sämtliche Entwicklungen der mittelbaren Zukunft gerüstet haben.“ Die räumlichen Verhältnisse in Karlstein hätten kein weiteres Wachstum zugelassen. Die Gesamtinvestition von 17 Millionen werde „auf Jahre sichern“, dass die Pollmann-Gruppe ein Unternehmen mit Waldviertler DNA bleibt“.

Die Standort-Zuordnungen sind eindeutig definiert: Karlstein wird Headquarter und Zentrum für die technologischen Entwicklungen bleiben. Die dortige Produktion fokussiert sich auf komplexe Bauteile. Die digitale Produktion in Vitis ist auf die Fertigung von großen Baugruppen ausgelegt.

## **Anlaufzeiten und Echtbetrieb**

Im Mai 2019 wurden in Vitis nach neun Monaten Bauzeit die ersten Probeläufe gestartet. Kurz darauf wurde mit dem Dreischichtbetrieb begonnen und der Echtbetrieb aufgenommen. Zahlreiche bestandene Audits unterstreichen Qualität und Technologiestand der neuen Produktion und Lagerlogistik. Aktuell werden in Werk II Gehäuse und Deckel für Türschließsysteme gefertigt.

## **Siegreich im Wettbewerb**

Vitis ist die Antwort auf die Herausforderungen der digitalen Produktion. Eine industrielle Fertigung ist in Europa nur unter technologischen Höchststandards erfolgreich. Die automatisierten Produktionsanlagen von Werk II sichern die internationale Wettbewerbsfähigkeit. So gilt das vollautomatisierte Hochregallager in Branchenkreisen als Benchmark für vergleichbare Logistikketten.

## **Klimaeffizienter Selbstversorger**

Moderne Industriestandorte erfüllen höchste klimaschonende Standards. Werk II entspricht in Planung und Umsetzung diesen Ansprüchen. Durch die perfekte Nord-Süd-Ausrichtung und Nutzung aller Möglichkeiten zur Energierückgewinnung ist für das gesamte Gebäude keine externe Energie für Heizzwecke erforderlich. Der Standort Vitis wärmt sich selbst. Die Gebäudeplanung mit energieeffizienter Auslegung des gesamten Gebäudekomplexes erfolgte durch das Oberösterreichische Bauunternehmen Peneder Bau-Elemente GmbH.

## **Das ist Pollmann**

Pollmann ist ein weltweit an vier Standorten agierendes Familienunternehmen im Automotive-Segment mit 130 Jahren Erfahrung. Der Spezialist für die Produktion von hochkomplexen mechatronischen Baugruppen in hoher Stückzahl ist von der Entwicklung über Prototypen, Werkzeugbau oder Automatisierungsanlagen bis zur Serienreife rund um den Globus für seine Kunden wertvoll. Pollmann International beschäftigt heute mehr als 1.700 Mitarbeiter und erzielte 2019 einen Umsatz von mehr als 181 Mio. Euro.

## **Rückfragen:**

Anita Stocklasser

Phone: +43 (0) 2844 223-1080; [astocklasser@pollmann.at](mailto:astocklasser@pollmann.at)

Bild 1: Firmenareal Pollmann Standort Vitis (Bildcredit Pollmann International GmbH)

Bild 2: Hochregallager Pollmann Standort Vitis (Bildcredit: „© Kurt Hörbst“)

Bild 3: Produktionsgebäude Pollmann Standort Vitis (Bildcredit: „© Kurt Hörbst“)